



**Beschlussvorschlag/Empfehlung:**

Der Kulturausschuss nimmt die Informationen zur Gründungsinitiative Jugendkunstschule Rheine zur Kenntnis.

**Begründung:**

Der Kulturausschuss hat in seiner Sitzung am 28.11.2018 den Handlungsleitfaden Kultur als Baustein der Kulturentwicklungsplanung in Rheine beschlossen. Als mittelfristig umzusetzende Maßnahme sollen von der Verwaltung die Grundlagen für den Betrieb einer Jugendkunstschule in Rheine erarbeitet werden. Auf der Grundlage dieses Beschlusses wurden durch den HFA Haushaltsmittel in Höhe von 12.000 € in den Haushaltsplan der Stadt aufgenommen, die in diesem Jahr zur Erprobung von Jugendkunstschulangeboten genutzt werden sollen.

Auf Einladung von Bürgermeister Dr. Peter Lüttmann trafen sich Akteure der kulturellen Bildung, der Jugendarbeit und der Verwaltung mit Vertretern des Landesverbandes und des Bundesverbandes der Jugendkunstschulen zu einem Gedankenaustausch über die Gründung einer Jugendkunstschule in Rheine. Dieses Treffen am 18.02.2019 war der Startschuss zu einer „Gründungsinitiative Jugendkunstschule“. Neben den Ideen in dieser Runde (siehe Anlage 1) standen auch die in den Jugendforen vorgetragenen Wünsche der Jugendlichen zum Thema Kunst und Kultur im Mittelpunkt (siehe Anlage 2) der Diskussion.

Um der Jugendkunstschule einen unabhängigen Ort zu bieten, der sowohl als Anlaufstelle für Jugendliche als auch als Experimentierraum für Jugendkunstschulangebote dienen kann, wurden bereits Räume im Umfeld des Hypothalamus und der städtischen Museen angeboten. Diese Räume zeichnen sich insbesondere durch ihre zentrale Lage, ihre Schlichtheit, die eine künstlerische Eroberung zulässt, und ihre passende Größe aus (siehe Anlage 3). Die Verwaltung beabsichtigt diese Räume anzumieten.

Neben den inhaltlichen Überlegungen arbeitet die Verwaltung in einem weiteren Aufgabenblock die organisatorischen und finanziellen Anforderungen an eine Jugendkunstschule auf. Der erste Schritt hierzu ist, dass eine Studentin der Hochschule Osnabrück (Studiengang öffentliche Verwaltung) seit dem 1.02.2019 im Rahmen ihres 15-wöchigen Praxissemesters ein Bericht zu den verschiedenen Organisationsformen von Jugendkunstschulen in NRW fertigt. An diesen Bericht wird sich eine Bachelorarbeit anschließen, die weitere Fragestellungen aufbereiten wird und so zur Entscheidungsfindung beitragen kann.

**Anlagen:**

Anlage 1: Ergebnis Protokoll der Gründungsinitiative Jugendkunstschule

Anlage 2: Ergebnisse aus der AG Kunst, Kultur und Kreativität in den Jugendforen 2019

Anlage 3: Fotos Experimentierraum Jugendkunstschule